# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

# Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1846

20.3.1846

# Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 20. Marg 1846.

Mit allgemein aufgehobenem Abonnement.



ber beiben Biolin = Virtuofinnen

# Fräulein Milanollo,

in zwei Abtheilungen.

(Das Einzige, welches sie auf ihrer Durchreise in hiesiger Stadt geben werden.)

### Erste Abtheilung.

1) Duverture.

2) Fantasie-Caprice, von Ernst, vorgetragen von Fräulein Therese Milanollo. 3) Lieder, gesungen von Fräulein Röckel. a. Ständchen von Schubert.

b. "Ich denke Dein", von Beethoven. 4) Adagio und Rondo, von Bieuxtemps, vorgetragen von Fraulein Marie Milanollo.

Zweite Abtheilung.

5) Duo concertante für 2 Biolinen nach Motiven aus der Oper Lucia von Lammermoor, tomponirt von Therese Milanollo, vorgetragen von Fräulein Therese und Marie Milanollo.

6) Arie von Auber, gesungen von Fraulein Standt.

7) Der Carneval in Benedig, von Ernft, für 2 Biolinen, — arrangirt von Therefe Milanollo, vorgetragen von Fraulein Therefe und Marie Milanollo.

Zwischen der erften und zweiten Abtheilung:

# Dumoriti

Poffe in zwei Aufzügen, von Lebrun.

#### Perfonen:

Gottlob Müller, ein reicher Privatmann . Berr Meyer. Gretchen, feine Tochter Dem. Röckel. Frig, fein Reffe, herr Schönfeld. Brauser, herr Deffoir. Ralinsti, beren Aufwärter Herr Meyer d. j. Rrebe, herr Labes. Wucherer Sauger, herr Brock. Briefträger Herr Zeis d. j. Rellner Herr Schumacher.

Die resp. Logen- und Sperrsig-Inhaber werden höflichst gebeten, spätestens bis Freitag, den 20. März, Vormittags 11 Uhr, der Kassierin Madame Lang anzuzeigen, ob sie ihre Pläte beibehalten wollen, damit dieselben, wenn sie bis dahin nicht genommen sind, an anderweitige Liebhaber vergeben werden können.

Anfang: seche Uhr. Ende: halb neun Uhr.

SUS C. Dladlot'iche Sofbuchbruderei, Balbftrage Dr. 10.